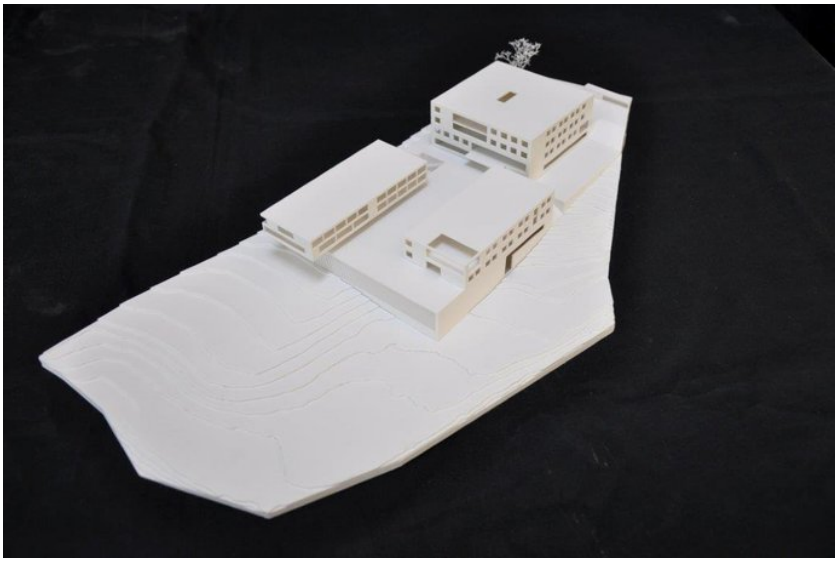


© © Die Modellbauer

WB Schulcampus mit Internat Neustift

Neustift im Stubaital, Österreich

FUNKTION

Wettbewerbe

WETTBEWERB

2013

WB Schulcampus mit Internat Neustift

DIE LAGE: Zauberwiese, Bach; Natur; Wiesenhänge mit Heustadeln nach Westen. An der Strasse auffällig, das alte Bauernhaus/Heimatmuseum und der BAUM.
Das zweitälteste Bauernhaus im Südosten.

DIE HALTUNG: Am liebsten würde man die Blumenwiese einfach nicht antasten. Auch der Bach der noch wild unverbaut durch die Wiesen schlängelt, ist ein Juwel - und sollte unbedingt so bleiben.
Die geforderte Baumasse kann man nicht wegdiskutieren. Der Wunsch nach erkennbaren einzelnen Schulen wird ernst genommen.

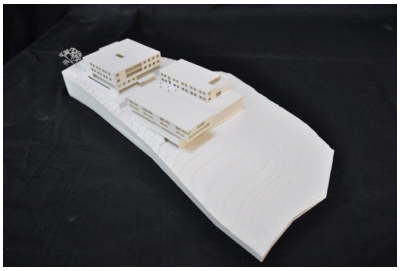
Wir wollen die Häuser aber nicht in der Wiese verstreuen (Die SchülerInnen kommen - im Gegensatz zu Stadtkindern- höchstwahrscheinlich aus Lebenssituationen mit einem Übermaß an Natur).
Daher versammeln wir das neue Schuldorf auf einer präzise gesetzten, von der Wiese abgehobenen Plattform. Eine lockere Hofsituation mit vielfältigen Wegbeziehungen, Ausblicken und Rundgängen schafft einen selbstverständlichen Rahmen für den Schulalltag.

Eine gewisse Abgehobenheit von der Idylle des Wildbaches und der Blumenwiese (wir möchten sie genau in dem Zustand beibehalten) begünstigt vielleicht eine kritisch-reflektierende Distanz und trägt bei einem bewussteren Umgang mit dem was in Tirol noch nicht zerstört worden ist.

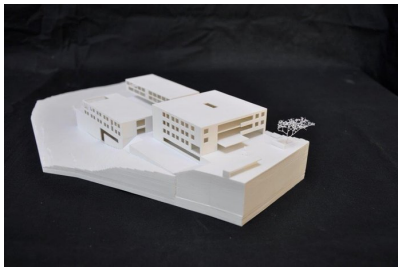
DER ÖFFENTLICHE PLATZ: Zum Platz an der Strasse der Hauptschuleingang mit gedecktem Vorbereich, Aula, Musiksaal und Mehrzweckraum sind miteinander verknüpfbar und können sich auch zum Platz hin öffnen. Feste und Open air Veranstaltungen sind nicht undenkbar. Die öffentlichen Sekundärnutzungen am Abend (Vereine, Erwachsenenbildung etc.) orientieren sich logisch zur Öffentlichkeit.

DIE HAUPTSCHULE: Grundsätzlich ein konstruktiv minimal festgelegtes Gebäude: Sanitär Kern und vier Aussteifungsscheiben in den Fassaden, Stützen und großzügige Freiklassen strukturieren den quadratischen Grundriss. Leichtbauwände und abgehängte Akustikdecken geben maximale zukunftstaugliche Veränderungsfreiheit.
Geschossweise Trennung der drei „Zweige“ : Skihauptschule (auf gleicher Ebene mit Internat) , Polytechnischer LG auf Eingangsebene und die zwei klassischen Hauptschulgeschosse oben.

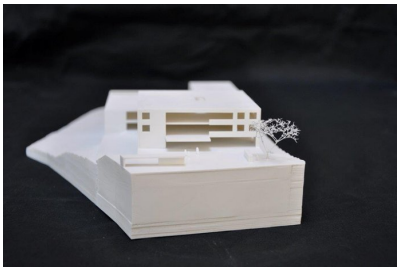
DIE VOLKSSCHULE: Sowohl durch die Aula als auch über eine Freitreppe erreichbar ist



© © Die Modellbauer



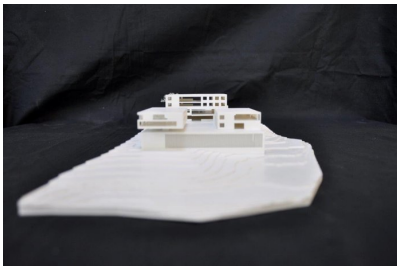
© © Die Modellbauer



© © Die Modellbauer

das Volksschulhaus auf der Ebene des Schulhofes gelegen. Die Turnsäle sind witterungsgeschützt und barrierefrei angebunden. Viel Spiel-und Bewegungsfläche unmittelbar bei den Klassen. Ähnliche Veränderbarkeit wie die Hauptschule.

Das Restaurant liegt ebenfalls auf Schulhofniveau, gedeckte und offene Terrassen laden zum Essen und Verweilen. Der Blick aus dem Speisesaal in die Landschaft ist berauschend. Darüber liegen die zwei Internatsgeschosse. Vier unabhängige Cluster mit eigenen Wohnzimmern und Terrassen. Direktverbindung zum Sportangebot.



© © Die Modellbauer